

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **91 (1973)**

Heft 164

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 164 - 2013

Bern, Dienstag 17. Juli 1973
Berne, mardi 17 juillet 1973

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés

91. Jahrgang
91^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 20 00 - Preise: Kalenderjahr Fr. 35.-, halbjährlich Fr. 21.-, Ausland Fr. 45.- jährlich - Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 35 Rp., Ausland 40 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne ☎ (031) 61 20 00. - Prix: Année civile 35 fr., un semestre 21 fr., étranger 45 fr. par an - Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 35 cts, étranger 40 cts

No 164 - 17. 7. 1973

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.
Gresham Investments AG, Zug.
BMB Productions AG, Zug.
Heller & Schmitz AG in Liquidation, 8049 Zürich.
Laren AG, Zug.
Società cooperativa «Casa Nostra», Lugano.
Rechnungsruf und öffentliches Inventar.
Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesgesetz über die Erhöhung der Warenumsatzsteuer und der Wehrsteuer und den Ausgleich der Folgen der kalten Progression.
Bundesbeschluss über die Aufhebung der Ermässigung der Wehrsteuer.
BRB über die Erhebung einer Wehrsteuer.
BRB über die Warenumsatzsteuer.
Verordnung über die Zollansätze für Waren aus den Mitgliedsstaaten der EFTA, den Europäischen Gemeinschaften und Finnland.
Der schweizerische Aussenhandel im Juni 1973 (Vorbericht). - Le commerce extérieur de la Suisse en juin 1973 (Résumé).

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister -

Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Thurgau Ticino, Vaud, Wallis, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

28. Juni 1973. Ingenieurbüro.
Fritz Sommer AG, in Wallisellen. Adresse: Föhrliuckweg 7, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 19. 6. 1973. Zweck: Führung eines Ingenieurbüros auf dem Gebiet der Baubranche; kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen, Liegenschaften erwerben, verkaufen, überbauen und verwalten. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert; 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Uebernimmt das bisher am Föhrliuckweg 7, in Wallisellen, geführte, im Handelsregister nicht eingetragene Ingenieurbüro mit Aktiven (Fr. 97 681.07) und Passiven (Fr. 52 458.40) gemäss Uebernahmebilanz per 1. 1. 1973 zum Preise von Fr. 45 222.67, wovon Fr. 45 000 auf Grundkapital angerechnet. Publikationsorgan: SHAB. VR (Verwaltungsrat): mindestens 1 Mitglied, Mitglieder des VR: Fritz Sommer, von Winterthur und Sumiswald, in Weisslingen, Präsident und Delegierter des VR mit Einzelunterschrift; Helene Sommer, von Winterthur und Sumiswald, in Weisslingen, Mitglied des VR ohne Unterschrift.

6. Juli 1973.
Café «Neuhus», Frau A. Lemeke-Bucher, in Zürich (SHAB Nr. 252 vom 26. 10. 1972, S. 2776), Betrieb des Cafés «Neuhus». Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

6. Juli 1973.
Handelshaus Heidi Wettstein, in Meilen (SHAB Nr. 211 vom 10. 9. 1971, S. 2224), Handel mit Textilien. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

6. Juli 1973. Baumaterialien, Baumaschinen.
Stephani & Co., in Zürich 1. Auf der Mauer 7, Kommanditgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 1. 7. 1973. Handel mit Baumaterialien und Baumaschinen. Unbeschränkt haftender Gesellschafter: Jürg Stephani, von Aarau, in Turbenthal. Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 3000: Bruno Lippuner, von Grabs, in Zürich.

6. Juli 1973.
Diana Verlag AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 56 vom 8. 3. 1973, S. 639), Verlag und Vertrieb von Büchern und Zeitschriften aller Art usw. Jürg Fuchs aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Dr. Simon Menzel, von und in Zürich.

6. Juli 1973.

Spinnerei Letten A.-G. (Filature Letten S.A.) (Spinning Mill Letten Ltd.), in Glattfelden (SHAB Nr. 46 vom 24. 2. 1972, S. 485). Dr. Emil Schiess-Habisreutinger infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Rolf A. Schiess, Mitglied des VR, nun Präsident desselben; führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Die Prokura von Walter Riediker ist erloschen.

6. Juli 1973. Unternehmensberatung usw.
Info-Consult AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 132 vom 8. 6. 1973, S. 1655), Beratung von Unternehmungen in den Bereichen Kommunikation, Information und Marketing usw. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll liberiert.

6. Juli 1973. Textilien.
Rotoff AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 43 vom 21. 2. 1973, S. 496), Veredlung von und Handel mit Textilien aller Art usw. Neuer Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien: Karl Maurer, von Kilchberg ZH und Schattenthal, in Kilchberg ZH.

6. Juli 1973.
Werner Weber EDV und Verwaltungen AG, in Thalwil (SHAB Nr. 90 vom 17. 4. 1973, S. 1071), Programmierung von Verwaltungsarbeiten usw. Die Generalversammlung vom 21. 6. 1973 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital auf Fr. 150 000, zerfallend in 150 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll liberiert.

6. Juli 1973.
Intrag AG, Verwaltung von Investmenttrusts, in Zürich 1 (SHAB Nr. 60 vom 13. 3. 1973, S. 680). Louis de Chollet infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie diejenige von Dr. Max Sprenger und die Prokura von Dr. Hansruedi Kübler sind erloschen.

6. Juli 1973. Textilien usw.
Sema A.-G., in Zürich 8, Handel mit Textilien usw., infolge Umwandlung in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung aufgelöste Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1949, S. 319). Die Vorschriften von Art. 826 OR sind beachtet worden. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

6. Juli 1973. Möbel usw.
Promo-Center AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 96 vom 23. 8. 1961, S. 2470), Fabrikation von Möbeln en gros usw. Durch Beschluss vom 7. 5. 1973 aufgelöst. Liquidation durchgeführt. Firma erloschen.

6. Juli 1973.
AAA Immobilien-Anlagen AG Zürich, in Zürich, Schaffhauserstrasse 358, Zürich 11, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 20. 6. 1973. Zweck: Anlagen in Immobilien und damit zusammenhängende Finanzgeschäfte; kann sich an gleichartigen Unternehmen beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: Dr. Walter Wreschner, von und in Zürich, Präsident, und René Schmid, von Zeihen, in Bassersdorf, Direktor, beide mit Einzelunterschrift. Einzelprokura hat Ronald Kimche, von Oberhelfenschwil, in Zürich.

6. Juli 1973.
BBB Immobilien-Anlagen AG Zürich, in Zürich, Schaffhauserstrasse 358, Zürich 11, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 20. 6. 1973. Zweck: Anlagen in Immobilien und damit zusammenhängende Finanzgeschäfte; kann sich an gleichartigen Unternehmen beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: Dr. Walter Wreschner, von und in Zürich, Präsident, und René Schmid, von Zeihen, in Bassersdorf, Direktor, beide mit Einzelunterschrift. Einzelprokura hat Ronald A. Kimche, von Oberhelfenschwil, in Zürich.

6. Juli 1973.
CCC Immobilien-Anlagen AG Zürich, in Zürich, Schaffhauserstrasse 358, Zürich 11, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 20. 6. 1973. Zweck: Anlagen in Immobilien und damit zusammenhängende Finanzgeschäfte; kann sich an gleichartigen Unternehmen beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: Dr. Walter Wreschner, von und in Zürich, Präsident, und René Schmid, von Zeihen, in Bassersdorf, Direktor, beide mit Einzelunterschrift. Einzelprokura hat Ronald A. Kimche, von Oberhelfenschwil, in Zürich.

6. Juli 1973. Elektroden, Maschinen usw.
W. Eichholzer, in Zürich (SHAB Nr. 91 vom 19. 4. 1972, S. 985), Handel mit Elektroden, Maschinen usw. Diese Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. 12. 1972 an die «Werner Eichholzer AG», in Zürich, erloschen.

6. Juli 1973. Erzeugnisse der Maschinen- und Metallindustrie.
Werner Eichholzer AG, in Zürich, Bristenstrasse 10, Zürich 9, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 27. 6. 1973. Zweck: Handel mit Erzeugnissen der Maschinen- und Metallindustrie, insbesondere der Schweissindustrie; kann auch Liegenschaften erwerben und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen. Grundkapital: Fr. 500 000, 1000 Namenaktien zu Fr. 500, voll liberiert. Erwirbt Einzelfirma «W. Eichholzer», in Zürich, mit Aktiven (Fr. 2 416 027) und Passiven (Fr. 1 715 962.60) gemäss Uebernahmebilanz per 31. 12. 1972 zum Preise von Fr. 700 064.40, wovon Fr. 500 000 auf das Grundkapital angerechnet. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. Einziges Mitglied des VR: Werner Eichholzer, von und in Zürich, mit

Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an: Werner Karl Eichholzer, von Zürich, in Birmensdorf; Paul Fisch, von Muelen, in Dübendorf; Enrique José Lienhard, von Buchs AG, in Obereggstrin-gen; und Josef Stadlin, von Zug, in Zürich.

6. Juli 1973. Büroapparate usw.
Kobler & Co., in Dübendorf, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 288 vom 9. 12. 1971, S. 2967). Fabrikation und Engrosvertrieb von Büroapparaten und Spezialartikeln usw. Gesellschaft aufgelöst, Liquidation durchgeführt. Firma erloschen. Aktiven und Passiven sind gemäss Uebernahmebilanz per 31. 12. 1972 an die «Kobler & Co. AG», in Dübendorf, übergegangen.

6. Juli 1973. Apparate, Büroartikel usw.
Kobler & Co. AG, in Dübendorf, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Ringstrasse 20. Statutendatum: 4. 6. 1973. Zweck: Herstellung von und Handel mit Apparaten, Büroartikeln und Büro-maschinen, einschliesslich Lohnarbeiten; kann sich an anderen Unternehmen beteiligen sowie Grundstücke erwerben, belasten, überbauen und veräussern. Grundkapital: Fr. 200 000, voll liberiert, 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Uebernimmt das Geschäft der Kollektivgesellschaft «Kobler & Co.», in Dübendorf, mit Aktiven (Fr. 503 371.24) und Passiven (Fr. 124 289.10) gemäss Uebernahmebilanz per 31. 12. 1972 zum Preise von Fr. 379 082.14, wovon Fr. 200 000 auf Grundkapital angerechnet. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich oder telegrafisch. Mitglieder des VR: Dr. Marx Kobler, von Zürich, in Rüschlikon, Präsident, und Kurt Kobler, von Zürich, in Küsnacht, Vizepräsident und Delegierter, beide mit Einzelunterschrift.

6. Juli 1973. Maschinen usw.
Graber & Wening A.G., in Neftenbach (SHAB Nr. 305 vom 29. 12. 1972, S. 3326), Fabrikation von Maschinen aller Art usw. Francis Connaughton ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden. Neues Mitglied des VR ohne Zeichnungsbefugnis: Joseph Francis Condon, Bürger der USA, in New York.

6. Juli 1973. Bekleidungsstücke, Leder usw.
Kovi AG, Zürich, in Zürich 4 (SHAB Nr. 83 vom 10. 4. 1972, S. 892), Fabrikation von und Handel mit Bekleidungsstücken und Lederwaren aller Art usw. Armin Kowalski, bisher einziges Mitglied des VR (Verwaltungsrat) ist nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neues Mitglied des VR ohne Zeichnungsbefugnis ist Charles Kowalski, von Veltheim, in Zürich.

6. Juli 1973.
Agentur für Werbung AG, in Zürich 9, Alstetterstrasse 332, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 8. 6. 1973. Zweck: Uebernahme von Werbeaufträgen und Informationsaufträgen aller Art; kann sich an Unternehmen finanziell beteiligen und Liegenschaften erwerben und veräussern. Grundkapital: Fr. 50 000, mit Fr. 20 000 liberiert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: Annita Pellet, von und in Zürich, Präsidentin, und Jürg Kräuchi, von Bäriswil, in Illnau, beide mit Einzelunterschrift.

6. Juli 1973. Technisch-physikalische Geräte.
Reutlinger GmbH Zürich, in Zürich 3 (SHAB Nr. 184 vom 10. 8. 1971, S. 1977), Entwicklung, Herstellung und Erwerb sowie jegliche Verwendung und Veräusserung von technisch-physikalischen Geräten. Rolf Finger, weiterhin Gesellschafter, ist nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Geschäftsführer mit Einzelunterschrift: Friedrich Brunner, von Glarus, in Malters.

6. Juli 1973.
Landwirtschaftliche Maschinengenossenschaft Wülflingen und Umgebung, in Winterthur 4 (SHAB Nr. 153 vom 4. 7. 1966, S. 2142). Ernst Häuser ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied der Verwaltung und Aktuar derselben ist Fritz Bachmann, von Hirzel, in Winterthur. Der Präsident oder der Kassier führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

6. Juli 1973.
Greuter-Contitrans AG, in Kloten (SHAB Nr. 135 vom 13. 6. 1973, S. 1697), internationale Transporte usw. Jürg Wegmann nicht mehr Präsident des VR (Verwaltungsrates), bleibt jedoch Mitglied desselben; ist nun auch Direktor und führt weiter Einzelunterschrift. Peter Wüthrich, Mitglied des VR, nun auch Direktor; führt weiter Einzelunterschrift. Neue Mitglieder des VR mit Einzelunterschrift: Wilfried Lüthi, von Thundorf, in Montagnola, Präsident; Walter Greuter, von Eschlikon, in Lugano, Delegierter, und Brian Houston, Bürger der USA, in Montagnola, dieser zugleich Direktor.

6. Juli 1973. Büroartikel usw.
Data & Band AG (Data & Band SA) (Data & Band Ltd.), bisher in Zofingen (SHAB Nr. 119 vom 24. 5. 1972, S. 1326). Die Generalversammlung vom 28. 6. 1973 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 21. 9. 1971 datieren, geändert. Sitz der Gesellschaft ist Wädenswil. Die Gesellschaft bezweckt die Herstellung, den Kauf und den Vertrieb von Zubehör für die Datenverarbeitung. Büroartikel und dergleichen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 und ist voll liberiert. Publikationsorgan ist das SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im SHAB oder brieflich. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. Arthur Meyer-Krummenacher, von Basel, in Oberwil BL; er führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Hans Egli-Kaufmann ist erloschen. Geschäftsdomizil: Giessen 6.

6. Juli 1973. Hydraulische Anlagen.
Abex Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hildren, Zwienrieder-lagerung Zürich, in Zürich 11 (SHAB Nr. 167 vom 19. 9. 1972, S. 1911), Herstellung von hydraulischen Anlagen usw., mit Hauptzitz in Hildren D. Die Unterschrift von Walter Sharrock ist erloschen. Neuer Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Dr. Georges H. Geiser, von Langenthal BE, in Coppet VD.

Bank für Kredit und Aussenhandel AG, Zürich

Aktiven		Zwischenbilanz per 30. Juni 1973		Passiven	
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		8 788 971.28	Bankenkreditoren auf Sicht		21 155 678.80
Bankendebitoren auf Sicht		23 659 256.43	Bankenkreditoren auf Zeit		47 270 500.—
Bankendebitoren auf Zeit		12 282 872.93	— davon mit Laufzeit bis 90 Tagen	23 148 000.—	
— davon mit Laufzeit bis 90 Tagen	11 154 372.—		Kreditoren auf Sicht		6 060 009.79
Wechsel und Geldmarktpapiere		12 621.40	Kreditoren auf Zeit		6 415 942.73
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		16 492.37	— davon mit Laufzeit bis 90 Tagen	4 708 306.75	
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		3 448 789.64	Depositenkonten		846 511.66
— davon mit hypothekarischer Deckung	—		Sonstige Passiven		5 197 436.93
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		18 950 072.98	Aktienkapital		15 000 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		28 645 099.37	Gesetzliche Reserve		1 050 000.—
— davon mit hypothekarischer Deckung	100 950.33		Freie Reserve		500 000.—
Kontokorrent-Kredite und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften		60 523.78	Gewinnvortrag 1972		20 747.55
Wertschriften		2 769 336.76			
Dauernde Beteiligungen		2 718 251.—			
Sonstige Aktiven		2 164 539.52			
		103 516 827.46			103 516 827.46
Eventualforderungen	2 996 317.40		Eventualverpflichtungen	2 996 317.40	

Privat Kredit Bank, Zürich

Aktiven		Bilanz per 30. Juni 1973		Passiven	
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		10 402 489.16	Bankenkreditoren auf Sicht		3 094 452.16
Bankendebitoren auf Sicht		29 638 081.79	Bankenkreditoren auf Zeit		900 000.—
Bankendebitoren auf Zeit		4 556 428.20	— davon mit Laufzeit bis 90 Tagen	—	
— davon mit Laufzeit bis 90 Tagen	4 556 428.20		Kreditoren auf Sicht		49 365 713.07
Wechsel und Geldmarktpapiere		1 042 037.72	Kreditoren auf Zeit		571 093.65
— davon Reskriptionen und Schatzscheine	—		— davon mit Laufzeit bis 90 Tagen	171 093.65	
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		8 741 774.85	Depositen- und Einlagehefte		4 254 331.90
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		10 511 477.12	Kassenobligationen und Kassenscheine		242 000.—
— davon mit hypothekarischer Deckung	2 304 194.53		Sonstige Passiven		5 604 797.26
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		500 000.—	Kapital		16 000 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		5 094 977.—	Gesetzliche Reserve		1 300 000.—
— davon mit hypothekarischer Deckung	699 389.—		Andere Reserven		2 400 000.—
Wertschriften		174 239.60	Gewinnvortrag		1 766 762.74
Dauernde Beteiligungen		1 338 250.—			
Bankgebäude		12 320 613.05			
Sonstige Aktiven		1 178 782.29			
		85 499 150.78			85 499 150.78

Basler Versicherungs-Gesellschaft, Basel

Aktiven		Bilanz auf 31. Dezember 1972		Passiven	
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Wertschriften:			Eigenkapital:		
Obligationen und Pfandbriefe		381 368 550.—	Aktien- oder Garantiekapital		35 000 000.—
Aktien und Anteilscheine von Versicherungsunternehmen		35 910 358.—	Reservefonds		18 250 000.—
Uebrigere Aktien und Anteilscheine		38 401 221.—	Spezialreserven:		
Uebrigere Wertschriften		1 004 002.—	Spezialreserve		11 473 000.—
Schuldbuchforderungen		1 489 880.—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Darlehen an Körperschaften		18 448 892.—	Prämienüberträge		229 724 815.—
Grundpfandtitel		77 771 034.—	Deckungskapital für laufende Renten		1 021 672.—
Grundstücke		162 270 779.—	Schwabende Schäden		388 801 579.—
Bardepots bei Regierungen und Verbänden		641 488.—	Uebrigere technische Rückstellungen		27 261 561.—
Kassabestand und Postcheckguthaben		13 340 219.—	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr		30 320 022.—
Guthaben bei Banken		12 978 268.—	Depots aus abgegebenen Versicherungen		21 904 720.—
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern		68 343 467.—	Schuldverpflichtungen:		
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr		23 966 358.—	Agenten		1 568 349.—
Depots aus übernommenen Versicherungen		26 254 235.—	Grundpfandschulden		4 626 937.—
Stückzinsen und Mieten		11 905 466.—	Wertberichtigungen:		
Uebrigere Aktiven		23 411 818.—	Wertberichtigungen und Rückstellungen		19 548 122.—
		897 506 035.—	Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal	213 953 821.— ¹⁾	
Garantieverpflichtungen	807 211.—		Uebrigere Passiven		100 623 699.—
Basel, den 29. Juni 1973			Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung		7 381 559.—
					897 506 035.—
			Garantieverpflichtungen	807 211.—	
			¹⁾ Selbständige Stiftung		
			Basler Versicherungs-Gesellschaft		
			Rosser		Leepin

American Home Assurance Company, New York

Actif		Bilan au 31 décembre 1972		Passif	
	\$	\$		\$	\$
Valeurs mobilières:			Fonds propres:		
Obligationen et lettres de gage	58 764 749.81		Capital social	4 237 635.—	
Actions et parts sociales d'entreprises d'assurances	25 390 791.78		Reserves spéciales:		
Autres actions et parts sociales	83 388 190.98		Surplus	48 832 964.95	
Immeubles	333 164.97		Reserves techniques, réassurances déduites:		
Avoirs en banques	4 754 142.92		Reserve pour risques en cours	44 388 337.70	
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurance	17 265 077.27		Reserve pour sinistres à régler	52 404 025.02	
Comptes courants créditeurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	17 996 010.94		Autres réserves techniques	8 070 344.08	
Dépôts pour réassurances acceptées	39 812.60		Dépôts pour réassurances cédées	27 012 998.76	
Prorata d'intérêts et loyers	1 243 031.13		Autres passifs	48 363 226.21	
Cautionnements	24 134 559.32		Solde du compte de profits et pertes	2 542 581.—	
Autres actifs	2 542 581.—				
	235 852 112.72			235 852 112.72	
New York, le 21 mai 1973			American Home Assurance Company, New York		
			R. A. McCarthy, Vice President		
			P.E. Heath		

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Bundesgesetz über die Erhöhung der Warenumsatzsteuer und der Wehrsteuer und den Ausgleich der Folgen der kalten Progression

(Vom 21. März 1973)

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, gestützt auf Artikel 41ter Absätze 3, 5 und 6 der Bundesverfassung und Artikel 8 Absätze 1-3 der Uebergangsbestimmungen der Bundesverfassung, nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 2. Oktober 1972, beschliesst:

Art. 1. Warenumsatzsteuer

Mit Wirkung ab 1. Januar 1974 werden die Sätze der Warenumsatzsteuer (Art. 8 Abs. 2 Bst. a der Uebergangsbestimmungen der Bundesverfassung) um einen Zehntel erhöht, bei Detaillieferungen auf 4,4 Prozent und bei Engroslieferungen auf 6,6 Prozent des Entgelts.

Art. 2. Wehrsteuer

Für die nach dem 31. Dezember 1972 beginnenden Steuerjahre wird, zum Ausgleich der Folgen der kalten Progression, der Tarif der Steuer vom Einkommen der natürlichen Personen (Art. 8 Abs. 3 Bst. b Ziff. 2 der Uebergangsbestimmungen der Bundesverfassung) geändert. Die Steuer für ein Jahr beträgt:

- bis 9 699 Franken Einkommen 0 Franken;
- für 9 700 Franken Einkommen 20 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 1 Franken mehr;
- für 22 000 Franken Einkommen 143 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 3 Franken mehr;
- für 38 500 Franken Einkommen 638 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 6 Franken mehr;
- für 55 000 Franken Einkommen 1 628 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 8 Franken mehr;
- für 71 500 Franken Einkommen 2 948 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 10 Franken mehr;
- für 93 500 Franken Einkommen 5 148 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 12 Franken mehr;
- für 242 880 Franken Einkommen 23 073,60 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 9,50 Franken mehr.

Mit Wirkung für die nach dem 31. Dezember 1972 beginnenden Steuerjahre werden die nach Absatz 1 und Artikel 8 Absatz 3 Buchstaben c und d der Uebergangsbestimmungen der Bundesverfassung sich ergebenden Sätze der Wehrsteuer um einen Zehntel erhöht.

Auf Wehrsteuerforderungen für das Jahr 1973, die vor Inkrafttreten dieses Gesetzes fällig geworden sind, finden die am 31. Dezember 1972 in Kraft stehenden Bestimmungen des Wehrsteuerbeschlusses Anwendung.

Art. 3. Vollzug

Der Bundesrat hat die Beschlüsse über die Warenumsatzsteuer und die Wehrsteuer den Änderungen in den Artikeln 1 und 2 anzupassen. Bei der Warenumsatzsteuer hat er überdies für die Uebergangszeit die Auswirkungen hinsichtlich der Ueberwälzung zu ordnen und bei der Steuer auf der Wareneinfuhr die Verjährung sowie die Frist für die Berichtigung der Steuer im Sinne von Artikel 49 Absatz 4 des Warenumsatzsteuerbeschlusses der für die Steuer auf dem Umsatz im Inland geltenden Regelung anzugleichen.

Art. 4. Referendum und Inkrafttreten

Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

Der Bundesrat bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens.

Also beschlossen vom Nationalrat

Bern, den 21. März 1973

Der Präsident: Franzoni
Der Protokollführer: Koehler

Also beschlossen vom Ständerat

Bern, den 21. März 1973

Der Präsident: Lampert
Der Protokollführer: Sauvant

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Das vorstehende, am 2. April 1973 öffentlich bekanntgemachte Bundesgesetz ist in die Sammlung der eidgenössischen Gesetze aufzunehmen.

Es tritt am 4. Juli 1973 in Kraft.

Bern, den 4. Juli 1973

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates
Der Bundeskanzler:
Huber

Bundesbeschluss über die Aufhebung der Ermässigung der Wehrsteuer

(Vom 21. März 1973)

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, gestützt auf Artikel 8 Absatz 3 Buchstabe f der Uebergangsbestimmungen der Bundesverfassung,

nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 2. Oktober 1972, beschliesst:

Art. 1

Für die nach dem 31. Dezember 1972 beginnenden Steuerjahre wird die in Artikel 8 Absatz 3 Buchstabe f der Uebergangsbestimmungen der Bundesverfassung angeordnete Ermässigung der Wehrsteuer von 5 Prozent aufgehoben.

Auf Wehrsteuerforderungen für das Jahr 1973, die vor Inkrafttreten dieses Beschlusses fällig geworden sind, finden die am 31. Dezember 1972 in Kraft stehenden Bestimmungen des Wehrsteuerbeschlusses Anwendung.

Art. 2

Der Bundesrat hat den Beschluss über die Wehrsteuer der Aenderung in Artikel 1 anzupassen.

Art. 3

Dieser Beschluss ist allgemeinverbindlich; er untersteht jedoch auf Grund von Artikel 8 Absatz 3 Buchstabe f der Uebergangsbestimmungen der Bundesverfassung nicht dem Referendum.

Er tritt im gleichen Zeitpunkt in Kraft wie das Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Erhöhung der Warenumsatzsteuer und der Wehrsteuer und den Ausgleich der Folgen der kalten Progression.

Also beschlossen vom Nationalrat

Bern, den 21. März 1973

Der Präsident: Franzoni
Der Protokollführer: Koehler

Also beschlossen vom Ständerat

Bern, den 21. März 1973

Der Präsident: Lampert
Der Protokollführer: Sauvant

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Der vorstehende Bundesbeschluss ist in die Sammlung der eidgenössischen Gesetze aufzunehmen.

Er tritt am 4. Juli 1973 in Kraft.

Bern, den 4. Juli 1973

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates
Der Bundeskanzler:
Huber

Bundesratsbeschluss über die Erhebung einer Wehrsteuer

Aenderung vom 4. Juli 1973

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf die Artikel 1 und 2 des Bundesbeschlusses vom 21. März 1973 über die Aufhebung der Ermässigung der Wehrsteuer (BB) und auf die Artikel 2 und 3 des Bundesgesetzes vom 21. März 1973 über die Erhöhung der Warenumsatzsteuer und der Wehrsteuer und den Ausgleich der Folgen der kalten Progression (BG), beschliesst:

I

Der Bundesratsbeschluss vom 9. Dezember 1940 über die Erhebung einer Wehrsteuer wird wie folgt geändert:

Art. 22 Abs. 3

Aufgehoben

Art. 25 Abs. 3

Aufgehoben

Art. 40 Abs. 1, 3 und 4

Die für ein Steuerjahr zu entrichtende Steuer vom Einkommen beträgt:

- bis 9699 Franken Einkommen 0 Franken;
- für 9700 Franken Einkommen 20 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 1 Franken mehr;
- für 22 000 Franken Einkommen 143 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 3 Franken mehr;
- für 38 500 Franken Einkommen 638 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 6 Franken mehr;
- für 55 000 Franken Einkommen 1 628 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 8 Franken mehr;
- für 71 500 Franken Einkommen 2 948 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 10 Franken mehr;
- für 93 500 Franken Einkommen 5 148 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 12 Franken mehr;
- für 242 800 Franken Einkommen 23 064 Franken;
- für 242 900 Franken Einkommen 23 075,50 Franken und für je weitere 100 Franken Einkommen 9,50 Franken mehr.

Die nach diesem Artikel geschuldeten Steuerbeträge werden um 10 Prozent erhöht.

4 Aufgehoben

Art. 57 Abs. 4

Die nach Absatz 1 geschuldeten Steuerbeträge werden um 10 Prozent erhöht.

Art. 60 Abs. 2

Die nach Absatz 1 geschuldeten Steuerbeträge werden um 10 Prozent erhöht.

Art. 62 Abs. 3

Die nach Absatz 2 geschuldeten Steuerbeträge werden um 10 Prozent erhöht.

Art. 64 Abs. 3

Die nach Absatz 1 geschuldeten Steuerbeträge werden um 10 Prozent erhöht.

II

Dieser Beschluss tritt rückwirkend auf den 1. Januar 1973 in Kraft. Hört jedoch die Wehrsteuerpflicht einer natürlichen oder juristischen Person vor dem 4. Juli 1973 auf, so werden die für das Jahr 1973 geschuldeten Steuern gemäss den am 31. Dezember 1972 geltenden Vorschriften erhoben (Art. 1 Abs. 2 BB; Art. 2 Abs. 3 BG).

Bern, den 4. Juli 1973

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates
Der Bundespräsident:
Bonvin
Der Bundeskanzler:
Huber

Bundesratsbeschluss über die Warenumsatzsteuer

Aenderung vom 4. Juli 1973

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf die Artikel 1 und 3 des Bundesgesetzes vom 21. März 1973 über die Erhöhung der Warenumsatzsteuer und der Wehrsteuer und den Ausgleich der Folgen der kalten Progression, beschliesst:

I

Der Bundesratsbeschluss vom 29. Juli 1941 über die Warenumsatzsteuer wird wie folgt geändert:

Art. 19 Abs. 1

Die Steuer beträgt:

- a) 4,4 Prozent bei Detaillieferungen und beim Eigenverbrauch nach Artikel 16 Absätze 1 und 2;
- b) 6,6 Prozent bei Engroslieferungen, beim Eigenverbrauch nach Artikel 16 Absatz 3 sowie beim Bezug vom inländischen Urproduzenten (Art. 13 Abs. 1 Bst. b).

Art. 49 Abs. 1 und 4

Die Steuer beträgt 6,6 Prozent vom Warenwert franko Schweizer Grenze, zuzüglich der Belastung durch den Einfuhrzoll und die übrigen bei der Einfuhr zu entrichtenden Abgaben, ausgenommen die Warenumsatzsteuer.

Ist die Belastung, die sich aus der Berechnung der Steuer nach den Absätzen 1-3 ergibt, im Einzelfalle höher als diejenige, die sich nach den Artikeln 19, 20 und 22 bei einer entsprechenden Lieferung im Inland ergäbe, so wird die zuviel erhobene Steuer auf Gesuch hin von der Oberzolldirektion rückerstattet. Ist die Belastung geringer, so fordert die Oberzolldirektion die zuwenig erhobene Steuer nach, sofern diese wenigstens 10 Franken beträgt. Die Frist für die Geltendmachung der Steuerzurückforderung und der Steuernachforderung beträgt fünf Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Steuer erhoben worden ist. Die Oberzolldirektion kann die Zollämter anweisen, in bestimmten Fällen bei der Veranlagung von vornherein auf die Steuerberechnung beim Inlandumsatz abzustellen.

Art. 50 Abs. 3 (neu)

Die Steuer verjährt fünf Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem sie fällig geworden ist. Der Lauf der Verjährungsfrist wird durch jede Einforderungshandlung unterbrochen; er ruht, solange der Pflichtige in der Schweiz nicht betrieben werden kann.

Art. 53

Die Strafverfolgung verjährt in fünf Jahren.

Im übrigen gelten für die Beurteilung der Steuerhinterziehung die Vorschriften des dritten Abschnittes des Zollgesetzes.

II

Die durch diesen Beschluss erhöhten Steuersätze (Art. 19 Abs. 1 und 49 Abs. 1 des Warenumsatzsteuerbeschlusses) finden unter Vorbehalt von Absatz 2 Anwendung auf die Umsätze, bei denen sich der Vorgang, der nach Artikel 24 oder 50 Absatz 1 des Warenumsatzsteuerbeschlusses die Steuerfälligkeit auslöst, nach dem 31. Dezember 1973 abspielt.

Die erhöhten Steuersätze sind nicht anwendbar auf Lieferungen, die vor dem 1. Januar 1974 ausgeführt wurden und für die der Lieferer vor diesem Datum Rechnung gestellt hat.

Unterliegt eine Lieferung, für die das Entgelt vor dem 1. Januar 1974 vereinbart wurde, einem durch diesen Beschluss erhöhten Steuersatz, so kann der Lieferer vom Abnehmer die zusätzliche Vergütung des Betrages verlangen, um den die Steuer höher ist als nach den bisherigen Bestimmungen, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

Die durch diesen Beschluss verlängerten Fristen (Art. 49 Abs. 4, 50 Abs. 3 und 53 Abs. 1 des Warenumsatzsteuerbeschlusses) sind nicht anwendbar, wenn der Fristenlauf vor dem 1. Januar 1974 begonnen hat, ausser wenn sich die Anwendung der verlängerten Frist zugunsten des Pflichtigen auswirkt.

III

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 1974 in Kraft.

Bern, den 4. Juli 1973

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates
Der Bundespräsident:
Bonvin
Der Bundeskanzler:
Huber

Verordnung über die Zollansätze für Waren aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Freihandelsassoziation, den Europäischen Gemeinschaften und Finnland (Freihandelsverordnung)

Aenderung vom 25. Juni 1973

Der Schweizerische Bundesrat verordnet:

I

Die Verordnung vom 28. März 1973 über die Zollansätze für Waren aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Freihandelsassoziation, den Europäischen Gemeinschaften und Finnland wird wie folgt geändert:

Titel

Verordnung über die Zollansätze für Waren aus der EFTA, den EG und Finnland (Freihandelsverordnung)

Im Anhang erhalten die Tarifnummern 1704.20/30, 1806.10, 1902.10/20, 1903.01, 1904.10/20, 1907.10/20, 1908.10/20, 2107.26, 30, 34, 40, 2206.20 und 3505.01 in der Kolonne «Zollansatz für Waren der EFTA» folgende Fassung:

Tarif-Nr. Kolonne Zollansatz für Waren der EFTA

Table with tariff numbers (1704.20, 1704.30, 1806.10, etc.) and descriptions of goods (Schiffszwieback, Pa尼ermehl, etc.).

Table with tariff numbers (18) 1907.20, 1) 1908.10, 4) 1908.20, etc.) and descriptions of goods (Schiffszwieback, Waren dieser Nummer, etc.).

Der schweizerische Aussenhandel im Juni 1973

Gemäss einer Mitteilung der Eidgenössischen Oberzolldirektion bezeichnet der schweizerische Aussenhandel im Juni 1973 - verglichen mit dem entsprechenden Vorjahresmonat - ein geringeres Wachstum als in den letzten Monaten. Die Importe sind um 4,6% (Juni 1972: +9,8%) und die Exporte um 5,7% (+12,0%) gestiegen.

Le commerce extérieur de la Suisse en juin 1973

Il ressort d'un communiqué de la Direction générale des douanes que le commerce extérieur de la Suisse a marqué, en juin 1973, une expansion inférieure à celle des mois précédents. Par rapport au mois correspondant de l'année dernière, les importations n'ont augmenté que de 4,6% (juin 1972: +9,8%) et les exportations de 5,7% (+12,0%).

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern — Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

EUROFIMA

Europäische Gesellschaft für die Finanzierung von Eisenbahnmateriale BASEL

Rückzahlung von Obligationen der 4 1/2 % Anleihe 1959-77

Gemäss Amortisationsplan sind dieses Jahr Titel im Nennwert von Fr. 3 140 000. - zu tilgen. Von diesem Betrag sind Fr. 920 000. - nom. Obligationen am Markt zurückgekauft worden.

Table with columns for bond numbers and amounts (e.g., 821/6, 6871/2, 17634/40, etc.).

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem Verfalltag auf.

Von den früheren Auslosungen sind noch ausstehend:

- Per 31. 10. 1971: 4551, 12682/90, 13536/40, 15806/15, 24535/40, 28373, 28911, 33043/5, 35300, 37735, 38774/5, 39790.

Basel, den 25. Juni 1973

EUROFIMA

Europäische Gesellschaft für die Finanzierung von Eisenbahnmateriale

Société Holding Prosoned SA, Bâle

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mercredi 1^{er} août 1973, à 11 h. 30, au siège de la société, Rittergasse 35, Bâle.

Ordre du jour:

Procès-verbal de l'assemblée générale précédente.

Rapport de la direction.

Comptes de l'exercice 1972/1973.

Affectation des résultats.

Décharge à l'administration.

Divers.

Les comptes de la société ainsi que les rapports de l'organe de contrôle peuvent être consultés par les actionnaires au siège de la société à partir du 16 juillet 1973.

Le conseil d'administration

Imprimerie de l'Ere Nouvelle SA, Lausanne

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 27 juillet 1973, à 18 h., au siège social, 14, place du Tunnel, Lausanne.

Ordre du jour statutaire.

Les cartes d'admission à l'assemblée doivent être retirées au siège social jusqu'au mercredi 25 juillet 1973, moyennant justification de la possession des actions, avec indication des numéros. Il ne sera pas délivré de cartes d'admission à l'entrée du local de l'assemblée.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des vérificateurs sont à la disposition des actionnaires dès ce jour, au siège social.

Le conseil d'administration

SI Grand Large SA, Montana

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 11 août 1973, à 15 h., au Relais de la Poste, à Montana, avec l'ordre du jour suivant:

- 1. Lecture et approbation du procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 12 août 1972.
- 2. Rapport du conseil d'administration.
- 3. Rapport du contrôleur aux comptes.
- 4. Approbation des rapports et des comptes.
- 5. Décharge à l'administration et au contrôleur aux comptes.
- 6. Nominations statutaires.
- 7. Divers.

Les rapports de gestion et du contrôleur aux comptes sont à disposition chez M. Jean Martin, administrateur, Grand-Large, Montana.

Kimag AG, Olten

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 20. August 1973, 17 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Rosengasse 53, Olten, zur Neuwahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1973, einberufen.

Olten, den 12. Juli 1973

Der Verwaltungsrat der Kimag AG

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!

Compagnie du chemin de fer Vevey-Chexbres à Vevey

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi 19 juillet 1973, à 16 h. 30, à l'Hôtel de Ville de Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan, les comptes, le rapport de gestion et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, du 6 au 18 juillet 1973, à la Banque Cantonale Vaudoise, à Vevey, qui délivre les cartes d'admission à l'assemblée.

Vevey, le 6 juillet 1973

Le conseil d'administration

CITY-Carbuoroil SA, Bironico

Gli azionisti della CITY-Carbuoroil SA, Bironico, sono convocati in

assemblea ordinaria

per il giorno 31 luglio 1973, alle ore 15.00, al Ristorante dell'Alpe Foppa (stazione di arrivo della Funivia Rivera-Monte Tamaro), con il seguente ordine del giorno:

1. Razione del consiglio di amministrazione e presentazione dei conti dell'esercizio 1972.
2. Lettura del rapporto di revisione.
3. Approvazione dei conti e scarico al consiglio di amministrazione.
4. Decisione sulla distribuzione dell'utile netto.
5. Nomina di un membro del consiglio di amministrazione.
6. Eventuali.

Per prendere parte all'assemblea gli azionisti dovranno depositare presso la sede sociale le azioni o un certificato di deposito di una banca entro le ore 12.00 del giorno 27 luglio 1973.

Il bilancio e il conto profitti e perdite unitamente al rapporto di revisione e alla proposta di ripartizione degli utili sono a disposizione degli azionisti a contare dal 20 luglio 1973 presso la sede della società.

Bironico, il 11 luglio 1973

Per il consiglio di amministrazione
Il presidente: Egidio Cattaneo
Bironico

Rectification

Loterie romande

Liste de tirage du 7 juillet 1973

Prix du billet: fr. 12.— (le demi-billet fr. 6.—).

(au lieu de fr. 10.— et fr. 5.—)

Das Sparheft Nr. 9070-81638-2, ausgestellt von der Bank Leu AG, Zürich, mit einem Guthabensaldo von Fr. 3039.85, wird vermisst.

Allfällige Inhaber dieses Sparheftes werden hiermit aufgefordert, dasselbe binnen sechs Monaten, von heute an gerechnet, an den Schaltern der unterzeichneten Bank vorzuweisen; andernfalls wird dieses Sparheft als kraftlos erklärt und ein neues ausgestellt.

Ein Import-, Export- und Vertretungshaus mit 10 Jahren Erfahrung in den arabischen Ländern und 2 Jahren in der Schweiz sucht

Teilhaber

Offerten unter Chiffre T 341109 an Publicitas, 3001 Bern.

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

Broschüre Eidg. Waren- umsatzsteuer

Ausgabe
Dezember 1971

Preis: Fr. 3.—
(Porto inbegriffen)
Voreinzahlung erbeten auf unser Postcheckkonto 30-520.

Schweizerisches
Handelsamtsblatt
3011 Bern

Brochure Impôt fédéral sur le chiffre d'affaires

Edition
décembre 1971

Prix: fr. 3.—
(port compris)
Versement préalable à notre compte de chèques postaux 30-520.

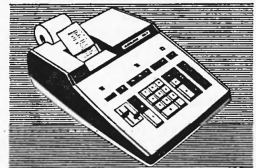
Feuille officielle
suisse du commerce
3011 Berne

Inserate erschliessen den Markt

**PATENTE
KIRCHHOFER
RYFFEL & CO.**
8001 Zürich, Bahnhofsstrasse 50
Telefon (01) 23 38 74



Schreibmaschinen und Elektronenrechner vom Spezialgeschäft!



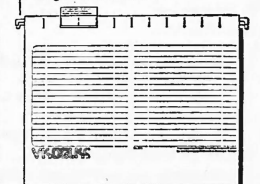
büro-fürer

Büro-Maschinen (Verkauf u. Service):
Postfach 130, 8021 Zürich
Hardturmstrasse 76
Telefon 01/44 43 00

SCHMID
Votre fournisseur pour
timbres caoutchouc
Ø 032 3 94 99
Fabrique de timbres caoutchouc
ALEX SCHMID
55, Faubourg du Lac
2502 BIEÑNE-BIEL

Visogloss-neu mehr als eine Hängemappe: ein Hängeregistratur- System nach dem Baukastenprinzip

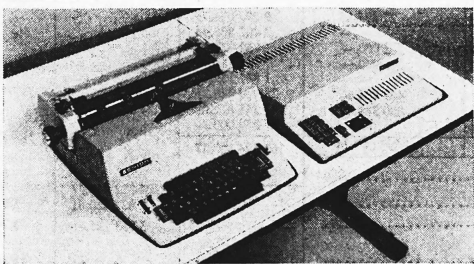
Handfreundlich
Die beiden nicht durchbiegenden, profilierten Metalltragstangen sind plastifiziert und garantieren damit einen hohen Gleiteffekt — ohne unangenehme Geräusche. Die abgedeckte Führung der Tragstangen machen die Visogloss Hängemappe zu einem ausgesprochen handfreundlichen Organisationsmittel.



Verlangen Sie die Visogloss Dokumentation mit einer Mustermappe als Kostprobe bei

Rüegg-Naegeli
Zürich, Chur, Luzern
RN Versand, 8152 Glattbrugg
Telefon 01/8105353

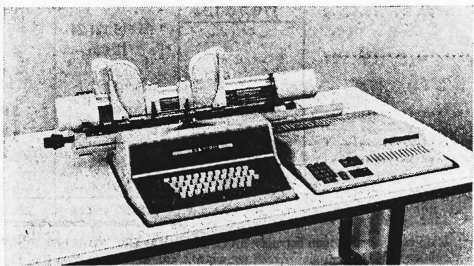
mini computer von Hasler



H-4100-F elektronische Fakturiermaschine

4—32 Speicher
Datenerfassungsgeräte
10 Programme
Logische Entscheide

Preis ab Fr. 13 300.—, Monatsleasing ab Fr. 281.—



H-4100-T elektronische Buchungs-/Fakturiermaschine

Minicomputer
Doppelter Konteneinzug, 46—64 cm Wagen
10 Programme, 4—32 Speicher.
Logische Entscheide
Datenerfassungsgeräte

Preis ab Fr. 22 900.—, Monatsleasing ab Fr. 483.—

Hersteller:
Hasler GmbH, Olching / München
eine Tochterfirma des Schweizerkonzerns
HASLER AG, BERN

Generalvertretung für die Schweiz:



5043 Holziken b. Aarau Telefon 064 81 35 35
Autobahnfahrt Richtung Kölliken Telex: 68301 allor ch

Filialbetrieb ab 1. 5. 73
1212 Grand-Lancy 1 (Genève) Téléphone 022 93 03 10
5, chemin des Fraislens

COUPON an ALLORGAN AG, 5043 Holziken SHAB

Wir interessieren uns für

- Elektronische Fakturiermaschine
HASLER H-4100-F
- Elektronische Buchungs-/Fakturiermaschine
HASLER H-4100-T

und bitten um

- Detaillierte Unterlagen mit Preisliste
- Unverbindliche Vorführung am Domizil

Firma:

Sachbearbeiter:
Telefon:

Sind Sie sicher ?

dass in Ihrem Betrieb oder Privat keine Abhörgeräte irgendwo eingebaut sind, eventuell sogar im Telefonapparat! Schätzungsweise 50 000 Stück befinden sich verbotenerweise in der Schweiz; der kleinste Mini-Spion, auch Wanze genannt, hat in Ihrem Kugelschreiber Platz!

Unsere geschulten Spezialisten finden alle elektronischen Geräte und Sender.

Verlangen Sie schriftlich eine Offerte bei

Mini Electronic d. M.S. Aktiengesellschaft
Genfergasse 5, 3011 Bern.

Buchungsmaschine

Typ: Burroughs
Modell: E 1100
Jahrgang: 1966

Modell E. 1100 mit elektronischer Multiplikation, 10 Zahlwerke, Programme für Material und Lohnberechnungen. Maschine in sehr gutem Zustand.

Neupreis: Fr. 43 300.—
Abgabepreis: Fr. 7 500.—

Auskunft erteilt:
Telefon 061 / 42 88 50, intern 233

